

# Effizient – kooperativ – agil!

Der BIB-Sommerkurs 2017 zeigte, wie man Bibliotheksprojekte erfolgreich managt

Zum diesjährigen Sommerkurs des Berufsverbands Information Bibliothek (BIB) trafen sich vom 9. bis 13. Juli in Bonn BibliothekarInnen von Norderstedt bis Basel und beschäftigten sich in einer intensiven Arbeitswoche mit den Aspekten des Projektmanagements. Struktur, Organisation, Herzlichkeit – Mit diesen Worten fasste eine Teilnehmerin ihren Gesamteindruck zusammen, und damit traf sie genau die Intention, mit der die BIB-Kommission für Fortbildung den Sommerkurs jedes Jahr gestaltet.

## Struktur

Bibliotheksprojekte gut zu managen ist angesichts begrenzter Finanz- und Personalressourcen ein enormer Erfolgsfaktor. Möglich machen das fundierte

des Projektmanagements Schritt für Schritt vor. Vom gelungenen Kick off über den Projektstrukturplan bis zu den Meilensteinen und dem nicht zu vergessenden Kick out. Zusätzlich profitiert haben die TeilnehmerInnen von Albers' Ausführungen zum agilen Projektmanagement. Damit hatten bisher nur wenige KollegInnen Erfahrung, dafür umso größeres Interesse, sich einen Eindruck von Scrum, den User Stories und vor allem den Sprints zu verschaffen.

Den Kursschwerpunkt haben die Veranstalterinnen auf den Aspekt Kommunikation gelegt. Zwei Seminartage gestaltete der Trainer Konrad Rump, der mit der Gruppe an den Themen Teamentwicklung, Motivation, Konfliktmanagement und lateraler Führung arbeitete. Damit ist gemeint, dass die Projektleitung ihre Führungsposition nicht aus einer Hierarchiebeziehung heraus erhält, sondern diese im übertragenen Sinn

»von der Seite« auf der gleichen Hierarchiestufe ausübt. Methodisch abwechslungsreich mit Theorie-Inputs, Fallstudien und Rollenspielen war der Kursinhalt für die TeilnehmerInnen an beiden Tagen gewinnbringend.

Den Abschluss bildete Michael

Schaarwächter, Leiter der Bibliotheks-IT in der Universitätsbibliothek Dortmund. Anschaulich an Beispielen aus seiner Praxis aufgezeigt, stellte er relevante IT-Tools für das technikgestützte Projektmanagement vor. Zumindest bei komplexen Projekten empfiehlt sich bei Planung und Dokumentation der Einsatz einer geeigneten Software. Engagiert diskutierte er mit den TeilnehmerInnen

darüber hinaus sein Fazit, dass der Mensch jederzeit vor der Technik stehe.

## Organisation

Zum Format Sommerkurs gehört es, dass neben die fachlichen Inputs zum Seminarthema gemeinsame Exkursionen gestellt werden. So startete die Gruppe jeweils am späten Nachmittag Richtung Innenstadt, um den beruflichen Horizont über das fachliche Thema hinaus zu erweitern. Der Besuch in der Bundeszentrale für politische Bildung mit vielen Informationen zu den weit gefassten Aktivitäten und Publikationen der Einrichtung war gewinnbringend für die eigene Arbeit. Die Besichtigung der Stadtbibliothek im Haus der Bildung gab zusätzlich gute Impulse. Die Führung über die Bonner »Wege der Demokratie« von Bundestag über Kanzleramt bis zum Palais Schaumburg frischte zeitgeschichtliche Kenntnisse auf.

Im Anschluss an die dicht organisierten Lerneinheiten bis in den Abend hinein nutzten die TeilnehmerInnen die Abende in Bonn beim gemeinsamen Essen zum Erfahrungsaustausch über die Bibliothekssparten und -größen hinweg.

## Herzlichkeit

Der »Sommerkurs-Spirit«, der diese Seminarform immer wieder auszeichnet, ist davon geprägt, dass die TeilnehmerInnen durch das gemeinsame Wohnen in einem Tagungshaus und die gemeinsamen Mahlzeiten schnell in Kontakt zueinander kommen. Die Vertrauensbasis, die hier entsteht, bildet die Grundlage für das bereichernde Lernen miteinander und den Austausch darüber hinaus.

Dass die Idee ankommt, zeigte das positive Feedback. Die Atmosphäre wird mit »aufgelockert und harmonisch, entspannt und arbeitsfördernd« charakterisiert. Alle empfehlen dieses Fortbildungsformat weiter – eine schöne Rückmeldung an die Organisatorinnen und Ansporn, diese mehrtägige Lernform auch nächstes Jahr wieder anzubieten.

Ulrike Kraß, Karin Langenkamp;  
FobiKom, BIB-Kommission für Fortbildung



Schnell zum Team zusammengewachsen: die TeilnehmerInnen des BIB-Sommerkurses. Foto: BIB-FobiKom

Kompetenzen im Bereich Arbeitsorganisation, Kommunikation und IT-Unterstützung. Die Referentin und die beiden Referenten teilten sich diese Aspekte des Projektmanagements an den einzelnen Seminartagen bewusst auf und sorgten so für eine logische Struktur im Seminar.

Miriam Albers, Lehrbeauftragte an der TH Köln, legte die methodischen Grundlagen und stellte die Instrumente